



Ressort: Wirtschaft und Finanzen

Italien. Erhöhung der Mehrwertsteuer

Italia, 15.05.2013 [ENA]

Voraussagen, aber vielleicht mehr Hoffnungen, bis vor ein paar Monaten, habe beabsichtigen eine wirtschaftliche Erholung in Italien bis Ende dieses Jahres oder zumindest für die ersten Monate des Jahres 2014. Nichts davon wird auch die italienische Wirtschaftslage noch dramatischer und Prognosen

für das BIP Istat 2013, ist schlimmer als die offiziell verzweigt. Die Kategorien von Händlern Italienisch, beklagen die Tatsache, dass mit dieser Situation, wo die Inflation der Host ist, das Risiko einer Deflation mehr als sicher, und in der Nähe ist. Wenn dies geschieht, wäre es katastrophale Auswirkungen auf den heimischen Markt, die bereits stark von der gegenwärtigen Krise versucht zu bringen.

Mit diesem Szenario wird davon ausgegangen eine 2013 endet mit einem BIP von unter 1,7%, ist nichts weniger als eine optimistische wenn nicht ein Traum. In diesem heiklen Moment, mit einer "neuen Regierung", "die breiten Vereinbarungen", um ein klares und sauberes Signal geben und schalte diesen negativen Trend, nie mehr als je zuvor müssen wir ernsthafte und entschlossene Interventionen zugunsten der Steuer-und Arbeitsrecht.

Die Hypothese, zu unterbrechen oder sogar Beseitigung der IMU im Zusammenhang mit Immobilien-Geschäft, könnte es ein guter Anfang, aber es ist definitiv nicht genug, um die wirtschaftliche Lage wieder zu beleben. Die große Herausforderung besteht darin, in der Lage sein, die Steuerlast zu verringern, um die notwendige Flexibilität und Attraktivität für den Arbeitsmarkt zu machen statt sich in einer Situation extremer Belastung.

Es wurde befürchtet, auch eine Erhöhung der Umsatzsteuer auf 22%, mit einem sicher negativ auf das BIP, die in der mittel-bis langfristig auftreten. Paradoxerweise und im Gegensatz zu dem, was die Experten denken, der Buchhalter war, wäre es notwendig, die Besteuerung der Mehrwertsteuer auf 20% zu bringen, so dass SAP und die Ränder der möglichen Investitionen sowie Atem in die Welt der Arbeit mit höherer Beschäftigung.

[Bericht online lesen:](http://www.en-a.de/wirtschaft_und_finanzen/italien_erhoehung_der_mehrwertsteuer-55209/)

http://www.en-a.de/wirtschaft_und_finanzen/italien_erhoehung_der_mehrwertsteuer-55209/

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Antonio Tisi

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.